



## Sachbericht: "Women Empowerment Project" – 2020

Die Grüne Brücke e.V., Erkrath

c/o Dr. Rainald Koch

Thomas-Mann Str. 11

40699 Erkrath

Bericht: Hussein A Sherif (Projektkoordinator)

25. Januar, 2021



## “Women Empowerment Project” - 2020

Unser Frauenprojekt, das für sehr arme aber geschäftstüchtige Frauen im Jahr 2016 konzipiert war, ist nun zum Ende von 2020 mit größtem finanziellen Anteil von W. P. Schmitz-Stiftung Düsseldorf ([www.schmitz-stiftung.de](http://www.schmitz-stiftung.de)) erfolgreich abgeschlossen worden.

Unser Projekt hatte zum Ziel eine Getreidemühle für eine 16-kopfige Frauengruppe zu installieren. Das Projekt sollte bereits im April 2020 starten; die weltweite Pandemie (Covid-19) machte sich leider zu der Zeit bemerkbar und unser Projekt konnte vor September 2020 nicht starten.

Die erste Herausforderung war eine Betriebswerkstatt für die Anlage zu finden. Ein wichtiges Kriterium hierfür war, dass die Betriebswerkstatt zusätzlich ausreichende Lade- und Entladefläche neben sich einbezieht; der Grund ist, dass Kunden der Getreidemühle ihr Gut mit Lasttieren hinbringen und abholen; ein zweites Kriterium war auch, dass die Mietkosten für die neu startende Frauengruppe bezahlbar sein müssten.

Als schließlich ein gerade fertig gebautes Haus mit ausreichendem Gelände gefunden war, stellte es sich heraus, dass das Haus auf einem Feuchtgebiet gebaut war und Grundwasser die Installationsarbeit der Mühle erschwerte.

Nachdem Betonfundamente zur Sicherung und Befestigung der Betriebsteile in den Boden der Werkstatt platziert und alle anderen Vorbereitungen getroffen waren, wurde die Mühlenanlage Mitte November 2020 fertig gebaut.

Im Ursrungsplan des Projekts waren zwei Motoren für die Getreidemühle konzipiert, einer mit Diesel and ein anderer mit Strom betrieben werden. Nachdem der Ort der Getreidemühle feststand, musste man leider feststellen, dass der elektrische Motor, der als eine Alternative gedacht war, nicht installiert werden kann. Elektrische Motoren brauchen gewöhnlich Starkstrom (380 V). In der Nähe der Mühle war aber solch ein Stromnetz nicht vorhanden und Starkstrom aus anderen Gebieten ziehen zu wollen hätte vielfaches der Mühlenanlage selbst gekostet. Deshalb mussten wir auf den elektrischen Motor für den Augenblick leider verzichten.

Nach Verpachtung der Werkstatt abgeschlossen war, begannen dann die Einkäufe der Betriebsteile und das Zusammenbauen der Mühlenanlage gegen Anfang Oktober 2020.

Bis einschließlich Ende November 2020 wurde die Anlage auf ihre Mahlqualität bzw. den Mahlfeinheitsgrad getestet und justiert; die offizielle Übergabe der Getreidemühle an die Frauengruppe fand am 30. November mit traditionelle Kaffeezeremonie statt; jetzt ist sie endlich betriebsbereit!!

Als zusätzliche Nachhaltigkeitsmaßnahme wurden Ersatzteile, wie Mahlsteine und andere verschleißende Teile, fürsorglich für die Frauengruppe angeschafft, damit sie ihre Materialkosten, zumindest in der Anfangszeit, niedrig halten können.

Die Wirkung dieses Frauenprojekts wird zweierlei angesehen: einerseits werden Einkommen und Lebensqualität der Frauen und deren Familien im absehbaren Zeitraum relativ besser; andererseits als Unternehmerinnen werden diese Frauen Beispiele für andere in ihrer Umgebung, um ohnehin die wichtige Rolle der Frau in der Gesellschaft zu untermauern.

Die Getreidemühle als Gemeinschaftseigentum der 16-köpfigen Frauengruppe, ist also betriebsfertig gebaut und zum Teil in Betrieb (zum Teil, weil die Mahlsteine etwas länger brauchen, bis sie die gewünschte Mehlfineinheit erreicht haben). Die Frauengruppe hat zwischenzeitlich auch einen registrierten Firmen- bzw. Betriebsnamen und die Lizenz von der Gemeindebehörde ist in Bearbeitung.

#### **Gesamtkosten der Getreidemühle:**

**Geplante Ausgaben 13,020.00      Tatsächliche Ausgaben: 11,304.00**

***Dieses Projekt, welches armen und meist alleinerziehenden Frauen relativ bessere, nachhaltige Lebenssicherheit beschere soll, ist erst mit finanzieller Hilfe von W. P. Schmitz-Stiftung – Düsseldorf (<http://www.schmitz-stiftung.de>) und durch engagierte Einzelpersonen, Familien als auch kleine Betriebe möglich gemacht worden; wir vom Verein „Die Grüne Brücke e.V. – Erkrath“ sind sehr dankbar.***

Die folgenden Bilder zeigen in etwa die Getreidemühle in Betrieb und die Abfertigungsroutine, wenn Kunden den Service in Anspruch nehmen:



*Kunden bringen ihre Getreide in die Mühlenanlage*





---

*Getreidegut wird gewogen, um den Preis per Kilogetreide festzustellen*

---



---

*Getreidemühle in Dauerbetrieb, solange Kunden vorhanden sind.*

---





---

*Kunden sammeln ihr Mehl dann in entsprechende Behälter.*

---





---

*Offizieller Eigentum-Transfer an die Frauengruppe mit Kaffee-Zeremonie!*

---



Zusätzliche Bilder und Infomaterial finden Sie auch auf unserer Webseite: [www.die-gruene.bruecke.de](http://www.die-gruene.bruecke.de)